

## ERZEUGERPREISE IM OBSTBAU

Der Index für die Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte zeigt, dass die Preise für die pflanzliche Erzeugung insgesamt auf einem höheren Niveau lag. Die Erzeugerpreise für den Obstbau stiegen im betrachteten Zeitraum um 20-30 % an.

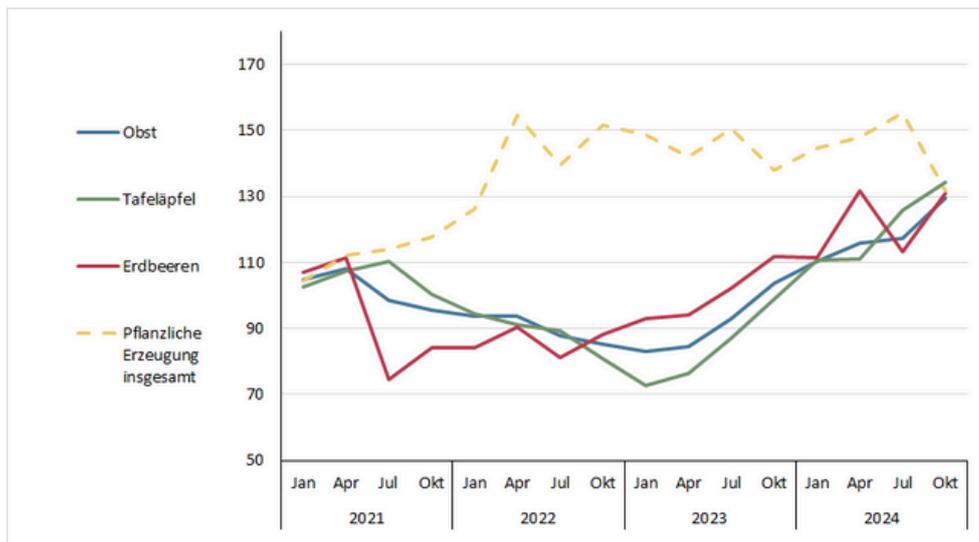


Abbildung 1: Index der Erzeugerpreise ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte (2020 =100) für den Zeitraum 01/2021 bis 10/2024 (Destatis).

Die aktuell hohe Inflationsrate bereitet vielen deutschen Betrieben auch in der Landwirtschaft Probleme. Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte gibt die Entwicklung der Verkaufspreise auf Seiten der Landwirtschaft in Deutschland wieder. In obenstehender Grafik ist der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte für die pflanzliche Erzeugung insgesamt, für Obst insgesamt sowie für einige ausgewählte Obstarten in der Zeit von Januar 2021 bis Oktober 2024 abgebildet.

Die Erzeugerpreise für die pflanzliche Erzeugung stiegen in diesem Zeitraum um 26 %, während Obst, Tafeläpfel und Erdbeeren Zuwächse von 22–31 % verzeichneten. Der Erzeugerpreisindex für Obst und Tafeläpfel verzeichnet zunächst sinkende Preise bis 2023, gefolgt von einer deutlichen Erholung bis Ende 2024. Besonders Tafeläpfel verzeichnen gegen Ende des Zeitraums eine starke Preissteigerung. Der Preisindex für Erdbeeren zeigte starke saisonale Schwankungen, aber mit einer positiven Tendenz. Die Preise für die gesamte pflanzliche Erzeugung bleiben durchgehend hoch, mit einem besonders deutlichen Anstieg im Jahr 2022. Insgesamt zeigen die Daten ab 2023 eine deutliche Erholung der meisten Produktkategorien, während die pflanzliche Erzeugung über den gesamten Zeitraum stabil hohe Preise aufweist.

**Quelle:** Statistisches Bundesamt (Destatis), Index der Einkaufspreise landwirt. Betriebsmittel, Stand 17.01.2025.

### Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Anmeldung:

[www.bv-gartenbau.de](http://www.bv-gartenbau.de)

Zentrum für  
Betriebswirtschaft im  
Gartenbau e.V.

Universität Hohenheim  
Institut für Landwirtschaftliche  
Betriebslehre  
Ottolie-Zeller-Weg 6,  
70599 Stuttgart



ZBG